

Anmeldung und Termine

Träger und Kooperationspartner

Anmeldung und Termine

Infoveranstaltung: Mittwoch, 5.5.2021
Schulungszeitraum: 6.5. bis 19.6.2021

Die Teilnehmenden werden in zwei Gruppen eingeteilt. Pro Gruppe ist die Teilnehmendenzahl auf 12 Personen begrenzt.

Anmeldeschluss ist der 14.4.2020

Anmeldung und Informationen zur Schulung im Projektbüro

Standortkoordination Reha-Kids Hamburg
Anette Metzger
Telefon: 0160 7474 757
E-Mail: ametzger@ethnomed.com

Besucher*innenzeiten:
derzeit nach telefonischer Vereinbarung

Mimi-Reha Kids Hamburg
c/o Paritätisches Kompetenzzentrum Migration (KomMig)
Adenauerallee 10/2. Stock
20097 Hamburg

Sie können sich auch telefonisch oder per E-Mail bewerben. Dafür sind folgende Angaben notwendig:
Name, Vorname, Sprachkenntnisse, Alter, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Erfahrungen in der Arbeit mit Migrant*innen oder in der medizinischen Rehabilitation.

Schulungsort

Wird kurzfristig bekannt gegeben. Wir behalten uns vor, die Schulung pandemiebedingt auch online durchzuführen.

Projekträger

Ethno-Medizinisches Zentrum e.V.
Königstraße 6, 30175 Hannover
www.mimi-reha-kids.de

Kooperationspartner

Universität zu Lübeck
Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie
Ratzeburger Allee 160, 23538 Lübeck



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK

PARITÄTISCHES Kompetenzzentrum Migration (KomMig)
Adenauerallee 10, 20097 Hamburg



Förderung

Das Projekt „MiMi-Reha Kids“ wird durch die Deutsche Rentenversicherung Nord und die Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg gefördert.



Medizinische Rehabilitation
Mit Migranten
für Migranten

Migrant*innen gesucht!

Schulung zu transkulturellen Mediator*innen für medizinische Rehabilitation für Kinder und Jugendliche in Hamburg



Nach dem erprobten Konzept „MiMi – Mit Migranten für Migranten“ informieren wir jetzt auch zum Thema „medizinische Rehabilitation (Reha) für Kinder und Jugendliche“. Dafür suchen wir Menschen mit transkultureller Kompetenz, die sich zu Mediator*innen schulen lassen möchten. Als Mediator*in Reha-Kids vermitteln Sie wichtige Informationen an Menschen, die sprachliche Barrieren haben oder Beratungsangebote nicht kennen. Damit tragen Sie langfristig zu gleichen Gesundheitschancen für alle Menschen in Deutschland bei.

Kinder und Jugendliche können aufgrund körperlicher oder psychischer chronischer Krankheiten in ihrem sozialen Umfeld oder in der Schule Einschränkungen erfahren. Eine medizinische Reha kann solche Kinder unterstützen. Sie hilft, die körperliche und psychische Gesundheit der Patient*innen zu verbessern, damit ein bestmöglicher Start ins Leben gelingt.

Nach Expert*innensicht nehmen Kinder und Jugendliche mit Migrationsbiografie die Möglichkeit einer medizinischen Reha deutlich seltener wahr als andere, obwohl sie den gleichen Anspruch auf die Behandlung in einer Reha-Einrichtung haben. Dies weist auf Zugangsbarrieren hin.

Ziel des Reha-Kids Projekts ist, die Zugangsbarrieren migran-tischer Kinder und Jugendlicher zu medizinischen Reha-maßnahmen nachhaltig zu senken und die Eigenverantwortung für Gesundheit und Prävention zu stärken. Dies soll durch die Etablierung eines mehrsprachigen, transkulturellen und ziel-gruppengerechten Informationsangebotes geschehen.

Hierzu werden engagierte Menschen mit guten Deutsch-kenntnissen als transkulturelle Gesundheitsmediator*innen geschult und zertifiziert. Diese organisieren eigenständig Veranstaltungen im transkulturellen Setting und informieren Menschen rund um das Thema „Reha für Kinder und Jugend-liche“.

Ab Mai 2021 werden wir in Hamburg erneut Mediator*innen zu diesem Thema schulen. Haben Sie Interesse? Dann mel-den Sie sich bei uns.

Schulung zu MiMi-Mediator*innen für medizinische Rehabilitation

MiMi führt eine 20-stündige Schulung am Standort Hamburg durch. Die Kosten für die Schulung werden über-nommen.

Für die Teilnahme suchen wir Männer, Frauen und junge Erwachsene, die folgende Kriterien erfüllen:

- › Guter Zugang und gute Kontakte zu Migrant*innen
- › Gute Kenntnisse der deutschen und der Herkunftssprache
- › Interesse daran, sich in das Thema Rehabilitation für Kinder und Jugendliche einzuarbeiten und entsprechende Informationsveranstaltungen in ihrer Herkunftssprache durchzuführen

Teilnehmendenauswahl und Sprachen

MiMi freut sich über Teilnehmende aus Hamburg und Umge-bung.

Die Schulung richtet sich an Menschen mit guten deutschen Sprachkenntnissen, die darüber hinaus eine der folgenden Sprachen herkunftssprachlich beherrschen:

- › Arabisch
- › Bulgarisch
- › Englisch
- › Farsi/Persisch
- › Kurdisch
- › Polnisch
- › Russisch
- › Serbisch/Bosnisch/Kroatisch
- › Türkisch

Weitere Sprachen können in Absprache mit den Projektver-antwortlichen gegebenenfalls berücksichtigt werden.

Schulungskonzept und Termine

In der Schulung wird theoretisches und praxisrelevantes Wissen zum Thema medizinische Reha für Kinder und Jugendliche vermittelt.

Sie lernen:

- › Was eine Reha für Kinder und Jugendliche ist und warum sie angeboten wird
- › Für wen eine Reha geeignet ist und was sich mit ihr erreichen lässt
- › Wer eine Reha beantragen kann und was dabei zu beachten ist
- › Was konkret während einer Reha gemacht wird

Dazu werden Sie methodisch und didaktisch geschult, sodass Sie Ihr erworbenes Wissen professionell in eigen-ständig durchgeführten Infoveranstaltungen optimal wei-tergeben können.

Nach erfolgreicher Schulung erhalten Sie als MiMi-Mediator*innen ein Zertifikat. Für die Durchführung von Infoveranstaltungen wird ein Honorar gezahlt.

Wenn Sie sich gerne zivilgesellschaftlich engagieren sowie Migrant*innen unterstützen wollen, wenden Sie sich bitte an uns. Wir freuen uns auf Ihre Fragen und Ihre Anmeldung!

Schulungstermine

Einführung: 5.5.2021
Gruppe A: 17.30 – 19 Uhr · Gruppe B: 19.30 – 21 Uhr
Abendtermine: 6.5., 19.5., 26.5., 2.6., 9.6., 16.6.
Gruppe A: 17.30 – 19 Uhr · Gruppe B: 19.30 – 21 Uhr
Wochenendtermine: 29.5., 5.6., 19.6.
Gruppe A: 10 – 13.30 Uhr · Gruppe B: 14.30 – 18 Uhr